



Presse-Information

DTM

14. Oktober 2017

Poleposition und Podestplatz für BMW Pilot Glock in Hockenheim – Auch Martin und Spengler in den Top-10.

- **Vierte Poleposition und neunter Podiumsplatz für Glock.**
- **BMW Motorsport beendet vorletztes Saisonrennen mit drei Fahrern in den Punkterängen.**
- **Jens Marquardt: „Im Rennen mussten unsere Jungs um jeden Platz kämpfen.“**

Hockenheim. Timo Glock (GER) und der Hockenheimring (GER) – diese Kombination hat BMW Motorsport auch im 17. Rennen der DTM-Saison wieder Glück gebracht. Nachdem der BMW Team RMG Fahrer auf dieser Strecke bereits beim Auftakt im Mai sehr stark unterwegs gewesen war, überzeugte er auch im vorletzten Lauf des Jahres. In seinem DEUTSCHE POST BMW M4 DTM fuhr Glock zunächst die vierte Poleposition seiner DTM-Karriere heraus und schaffte dann nach einem hart umkämpften Rennen als Dritter den Sprung auf das Treppchen. Maxime Martin (BEL) war als Zweiter im Qualifying ebenfalls aus der ersten Startreihe ins Rennen gegangen und verpasste das Podium als Vierter nur knapp. Bruno Spengler (CAN) sammelte für Platz zehn einen Punkt. Marco Wittmann (GER), Tom Blomqvist (GBR) und Augusto Farfus (BRA) kamen auf den Positionen 13, 15 und 17 ins Ziel.

Vor dem Rennen bekamen die Fans am Hockenheimring ein besonderes Spektakel geboten, als drei Fahrzeuge der aktuell in der DTM vertretenen Hersteller gemeinsam mit den Rennwagen von Nismo und Lexus auf die Strecke gingen. Zuvor hatten die japanischen Gäste bereits zahlreiche Demorunden absolviert.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



Motorsport



Das Qualifying:

Bei bestem Spätsommerwetter bestimmt Timo Glock das Tempo an der Spitze mit und setzt letztlich in 1:30,648 Minuten die absolute Bestzeit. Damit sichert er sich die vierte Poleposition seiner DTM-Karriere und die achte für BMW Motorsport in dieser Saison. Maxime Martin ist im SAMSUNG BMW M4 DTM lediglich 0,037 Sekunden langsamer und startet als Zweiter ebenfalls aus der ersten Startreihe. Glock erhält für seine Poleposition drei Punkte in der Fahrerwertung, Martin für den zweiten Platz zwei. Marco Wittmann wird im Red Bull BMW M4 DTM Achter, Bruno Spengler im BMW Bank M4 DTM Zwölfter. Für Augusto Farfus (Shell BMW M4 DTM) und Tom Blomqvist (BMW Driving Experience M4 DTM) stehen die Plätze 14 und 16 zu Buche.

Das Rennen:

Timo Glock erwischt von der Poleposition einen sehr guten Start und setzt sich gleich in der ersten Runde etwas ab. Maxime Martin verliert seine zweite Position an Jamie Green (GBR, Audi). In der Folge macht Green kontinuierlich Boden auf Glock gut, beide liefern sich ein spektakuläres Duell um die Spitze. Am Ende kann sich Green durchsetzen. Martin verliert Rang drei kurzzeitig an Edoardo Mortara (ITA, Mercedes), holt ihn sich aber nach der Serie der Boxenstopps zurück. In der zweiten Rennhälfte arbeitet sich Mike Rockenfeller (GER, Audi) durch das Feld und kann zuerst Martin und dann auch noch Glock überholen. Die beiden BMW Fahrer überqueren auf den Plätzen drei und vier die Ziellinie. Glock feiert seinen neunten Podiumsplatz in der DTM. Bruno Spengler überholt kurz vor Rennende noch Mattias Ekström (SWE, Audi) und wird dafür als Zehnter mit einem Punkt belohnt. Marco Wittmann, Tom Blomqvist und Augusto Farfus belegen die Plätze 13, 15 und 17.

Die Reaktionen:

BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt: „Das war das erwartet harte Rennen. Im Qualifying ist es noch sehr gut gelaufen, aber im Rennen mussten unsere Jungs dann um jeden Platz kämpfen. Die Positionen drei und vier für Timo Glock und Maxime Martin sowie Rang zehn für Bruno Spengler waren dann das Maximum. Morgen werden wir definitiv noch einmal Vollgas geben und angreifen.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank



Deutsche Post



Red Bull



SAMSUNG SDI



BMW Driving
Experience



MAHLE



SympaTex®



zoller

Motorsport



Stefan Reinhold (Teamchef, BMW Team RMG): „Wir hatten schon erwartet, dass wir im Rennen nicht unbedingt auf den Positionen aus dem Qualifying landen würden. Trotzdem hat Timo einen super Job gemacht. Bei Augusto hatten wir leider ein technisches Problem während des Boxenstopps. Bei Marco müssen wir alles daran setzen, dass wir morgen mehr Pace finden, denn da ist definitiv noch Luft.“

Marco Wittmann (#11, Red Bull BMW M4 DTM – Startplatz: 8. Platz, Rennergebnis: 13. Platz – 73 Rennen, 8 Siege, 19 Podestplätze, 10 Polepositions, 657 Punkte, 2 Fahrertitel): „Heute hat uns leider einfach die Pace gefehlt. Nach einem Kontakt mit Mike Rockenfeller in der ersten Runde hatte ich eine kleine Beschädigung am Auto. Im Rennen ging es dann eher zurück als nach vorn. Alles in allem ein enttäuschendes Rennen, aber ich hoffe, dass es morgen wieder besser für uns aussieht.“

Augusto Farfus (#15, Shell BMW M4 DTM – Startplatz: 14. Platz, Rennergebnis: 17. Platz – 83 Rennen, 4 Siege, 12 Podestplätze, 6 Polepositions, 374 Punkte): „Natürlich haben wir uns mehr erwartet. Mein Start war ganz gut, aber beim Boxenstopp haben wir dann viel Zeit verloren. So etwas passiert nun mal im Motorsport. Wer weiß, eine Top-10-Platzierung wäre sonst möglich gewesen.“

Timo Glock (#16, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM – Startplatz: 1. Platz, Rennergebnis: 3. Platz – 73 Rennen, 4 Siege, 9 Podestplätze, 4 Polepositions, 346 Punkte): „Das war schon ein heißes Ding. Beim Start hatte ich eine Wahnsinnsreaktionszeit und konnte zunächst vorne wegfahren. Danach hat sich schnell gezeigt, dass Jamie Green über die Distanz einfach eine viel schnellere Pace hat. Er ist dann an mir vorbeigegangen, obwohl ich noch versucht habe, dagegen zu halten, aber das hat nur am Anfang funktioniert. Letztendlich war er deutlich schneller. In der letzten Runde noch gegen Rocky zu verlieren, das tut natürlich ein bisschen weh, aber ich hatte keinen Grip mehr und konnte nichts dagegen machen.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank





Bart Mampaey (Teamchef, BMW Team RBM): „Ich denke, wir haben das Maximum herausgeholt. Mit Maxime sind wir auf Platz vier gekommen, was ein gutes Ergebnis ist. Der Start lief leider nicht ganz optimal. Aber wir haben alles gegeben, hart gekämpft und versucht, unsere Positionen zu verteidigen. Bruno konnte sich von hinten noch bis in die Punkteränge vorarbeiten. Insgesamt ist es für uns kein schlechtes Ergebnis. Wir werden dennoch versuchen, es morgen noch etwas besser zu machen.“

Bruno Spengler (#7, BMW Bank BMW M4 DTM – Startplatz: 12. Platz, Rennergebnis: 10. Platz – 156 Rennen, 15 Siege, 48 Podestplätze, 18 Polepositions, 833 Punkte, 1 Fahrertitel): „Vor dem Rennen war uns schon klar, dass wir uns ziemlich anstrengen müssen. Und wir haben definitiv hart gekämpft. Im ersten Stint konnten wir zum Glück lange fahren. So hatte ich zum Ende hin noch frische Reifen und konnte noch einmal attackieren. Das war sehr wichtig. Einen Punkt konnte ich dadurch noch holen. Ich hätte natürlich gerne auch noch Gary Paffett überholt, aber er hat die Tür gut zugemacht. Von Platz zwölf noch einen Punkt zu holen, ist okay.“

Tom Blomqvist (#31, BMW Driving Experience M4 DTM – Startplatz: 16. Platz, Rennergebnis: 15. Platz – 53 Rennen, 1 Sieg, 5 Podestplätze, 2 Polepositions, 194 Punkte): „Das war kein gutes Rennen. Von so weit hinten war für uns heute ohnehin nicht allzu viel möglich. Wir haben versucht, möglichst lange draußen zu bleiben. Aber das hat uns auch nicht nach vorn gebracht. Morgen werden wir es noch einmal versuchen und erneut angreifen.“

Maxime Martin (#36, SAMSUNG BMW M4 DTM – Startplatz: 2. Platz, Rennergebnis: 4. Platz – 63 Rennen, 3 Siege, 10 Podestplätze, 3 Polepositions, 355 Punkte): „Es war ein hartes Rennen, und wir haben gekämpft. Aber Audi ist aktuell einfach zu stark. Wir haben alles gegeben, mehr ist aktuell aber kaum möglich. Wir werden sehen, was morgen noch geht, und natürlich versuchen, noch einmal so viele Punkte wie möglich zu sammeln.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/
deutschland

BMW Bank





Die Wertungen:

Fahrer: 1. Mattias Ekström (172 Punkte), 2. Jamie Green (163), 3. René Rast (159), 4. Mike Rockenfeller (152), 5. Lucas Auer (135), 6. Marco Wittmann (134), 7. Timo Glock (133), 8. Maxime Martin (124), 9. Robert Wickens (119), 10. Paul di Resta (99), 11. Gary Paffett (90), 12. Nico Müller (81), 13. Bruno Spengler (75), 14. Edoardo Mortara (59), 15. Maro Engel (51), 16. Augusto Farfus (29), 17. Loic Duval (22), 18. Tom Blomqvist (22).

Teams: 1. Audi Sport Team Rosberg (322 Punkte), 2. Audi Sport Team Abt Sportsline (253), 3. Mercedes-AMG Motorsport Mercedes me (209), 4. BMW Team RBM (199), 5. Mercedes-AMG Motorsport BWT (194), 6. Audi Sport Team Phoenix (174), 7. BMW Team RMG (163), 8. BMW Team RMR (155), 9. Mercedes-AMG Motorsport SILBERPFEIL Energy (150).

Hersteller: 1. Audi (749 Punkte), 2. Mercedes (553), 3. BMW (517).

Der Service:

In der DTM-Saison 2017 bietet BMW Motorsport erstmals einen innovativen Chatbot-Service für Journalisten an. Direkt über den WhatsApp-Messenger lassen sich auf dem Smartphone aktuelle Informationen abrufen, darunter Statistiken zu den Fahrern, Statements und Bilder. Unter folgendem Link gelangen Sie zur Anmeldung für den BMW Motorsport Chatbot:
http://bit.ly/BMW_Motorsport_Media_Broadcast

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation
Jörg Kottmeier
Tel.: +49 (0) 170 566 6112
E-Mail: Joerg.Kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
Tel.: 49 (0) 176 203 40224
E-Mail: Ingo.Lehbrink@bmw.de

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank



BMW Driving Experience



MAHLE



SympaTex®



zollner

Motorsport



Daniela Maier
Tel.: 49 (0) 151 601 24545
E-Mail: Daniela.Maier@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Motorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank



BMW Driving
Experience



MAHLE



SympaTex®



zollner